

Anfrage

Vorlage Nr.: 20191459

Status: öffentlich

Datum: 15.05.2019

Verfasser/in: SPD-Ratsfraktion; Gottschlich, Simone

Beratungsfolge:

Gremien:
Ausschuss für Planung und Grundstücke

Sitzungstermin:
14.05.2019

Zuständigkeit:
Anfrage

Bezeichnung der Vorlage:

Quartiersprojekt "Johanneshöfe"

Text:

Bezugnehmend auf die Informationsveranstaltung der VBW Bauen und Wohnen GmbH und des Evgl. Johanneswerks gGmbH zum Quartiersprojekt „Johanneshöfe“ frage ich an:

1. Sind ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden (bereits heute Parkplatznot, u.a. durch Sitzungen im Goerdthof)?
2. Ist der Bau einer Tiefgarage möglich?
3. Welche Auswirkungen werden die Abriss- und Neubauarbeiten auf die umliegenden Häuser haben (Baulärm, Erschütterungen und Straßenschäden durch erhöhten LKW-Verkehr)?
4. Teilt die Verwaltung die Befürchtung der Anwohnerschaft, dass durch erhöhtes LKW-Aufkommen ein Durchkommen zusätzlich erschwert?
5. Ist eine Veränderung bzw. Verbesserung der Straßenführung und –struktur möglich?
6. Kann die historische Außenfassade des Betriebshofes gerettet bzw. in den Neubau integriert werden?
7. Kommt auf die Anwohnerschaft – in welcher Form auch immer – eine Kostenbeteiligung (Kanalarbeiten etc.) zu?
8. Gibt es zukünftig eine bessere Anbindung an den ÖPNV?
9. Teilt die Verwaltung die Befürchtung der Anwohnerschaft, dass nach Fertigstellung ein vermehrtes Verkehrsaufkommen durch die Steigerung der Anwohnerzahl zu erwarten ist?
10. Kann die Verwaltung die Meinung einiger Anwohnerinnen und Anwohner entkräften, dass die geplante Gebäudestruktur als „hässlich“ empfunden wird („Plattenbau, Bauhaus-Optik“)?
11. Wird es ein Bodengutachten geben?
12. Ist die Erstellung eines Lärmschutzgutachtens erforderlich (in der Vergangenheit gab es Beschwerden aus der Anwohnerschaft wegen gewerblicher Betriebe im Umfeld, z.B. durch einen Holzverarbeitungsbetrieb)?
13. Welche Größe werden voraussichtlich die Mietwohnungen haben?

Anlagen: